# Arbeitsblatt: Zielformulierung

# Um noch mehr Klarheit, Transparenz und Verbindlichkeit herzustellen, was nun genau geschehen soll, formulieren Sie bitte konkrete Ziele. Beschreiben Sie den gewünschten Zielzustand SMART, also spezifisch, messbar, attraktiv und anspruchsvoll, realistisch und terminiert.

# Beispiel für eine SMARTe Zielformulierung:

# *Ab nächster Woche wird der Bewegungsraum optimal, d. h. zu 80 % der geöffneten Zeit, ausgelastet. Und nicht: Der Bewegungsraum sollte demnächst stärker genutzt werden.*

|  |
| --- |
| Unser konkretes Ziel (S – spezifisch): Wie soll der Zielzustand konkret aussehen? |
|  |

|  |
| --- |
| M – messbar: Wie soll die Zielerreichung überprüft werden? Welche Kennzeichen zeigen, dass das Ziel erreicht wird?  |
|  |

|  |
| --- |
| A – Anspruchsvoll: Inwiefern ist die Zielerreichung eine Herausforderung (d.h. inwiefern unterscheidet sich der gewünschte Ziel-Zustand deutlich vom Ist-Zustand und inwiefern führt die Zielerreichung zu einem MEHR an Bewegung oder zu einem qualitativ besseren Bewegungsangebot)? |
|  |

|  |
| --- |
| R – Realistisch: Ist die Erreichung realistisch und liegt sie innerhalb der Möglichkeiten der Kita / des Kita-Teams? |
|  |

|  |
| --- |
| T – Terminiert: Bis wann genau soll das Ziel erreicht werden? |
|  |